



Katholische Kirche
in Oberösterreich

Pressemitteilung

Nr. 79 / 22. Juli 2016

121 Jugendliche aus Oberösterreich auf dem Weg zum Weltjugendtag nach Krakau

DAS kirchliche Jugendevent des Jahres 2016 steht bevor: der 31. Weltjugendtag, der von 26. Juli bis 31. Juli im polnischen Krakau stattfindet. Hunderttausende Jugendliche werden erwartet – unter ihnen etwa 3.000 ÖsterreicherInnen. 30 von 121 teilnehmenden OberösterreicherInnen brechen gemeinsam mit Diözesanbischof Scheuer am 25. Juli von Wien aus mit dem „Praytrain“ nach Krakau auf.

Viele Wege, ein Ziel

Die österreichischen PilgerInnen – insgesamt ca. 3.000 Jugendliche – fahren in mehr als 60 Gruppen und in über 60 unterschiedlichen Fahrtvarianten, die von Diözesen, Pfarren, Orden und Bewegungen organisiert werden, zum Weltjugendtag nach Krakau. Die 121 OberösterreicherInnen werden in 3 Gruppen anreisen: Eine Gruppe aus der Pfarre Schardenberg reist mit 11 TeilnehmerInnen privat an. Vom Stift Kremsmünster und dem „Treffpunkt Benedikt“ fahren 80 junge PilgerInnen unter der Leitung von Pater Bernhard Eckerstorfer, Pater Franz Ackerl und Pater Klaus Zarzer-Besenböck im Doppeldecker-Bus nach Krakau. 30 junge OberösterreicherInnen von der Katholischen Jugend Oberösterreich nutzen den „Praytrain“. Diesen Zug hat die Katholische Jugend Österreich eigens für den Weltjugendtag gemietet. Er bringt rund 300 österreichische TeilnehmerInnen bequem und ökologisch nachhaltig von Wien nach Krakau und wieder zurück. Durch das abwechslungsreiche Begleitprogramm – spirituelle Inputs, Andacht und Beichtmöglichkeit sowie natürlich jede Menge Spiel und Spaß – bietet der „Praytrain“ auch die ideale Einstimmung in den Spirit des Weltjugendtages. Mit elf Abteilwaggonen, einem Speisewaggon und einem Gesellschaftswaggon fährt der Zug am 25. Juli 2016 um 22 Uhr vom Wiener Hauptbahnhof ab. Mit an Bord: Diözesanbischof Manfred Scheuer und Kardinal Christoph Schönborn. Auch Diözesanjugendseelsorger Michael Münzner begleitet die PilgerInnen.

Sendungsfeier für junge PilgerInnen

Zuvor feiern Kardinal Schönborn und Bischof Manfred Scheuer in der Pfarre St. Elisabeth in Wien um 19 Uhr einen abschließenden Sendungsgottesdienst für alle Mitreisenden. Zum Gottesdienst, der mehrsprachige Elemente enthält und mit rhythmischen Liedern gestaltet wird, werden jugendliche PilgerInnen aus verschiedenen Nationen erwartet. Viele von ihnen machen in Wien einen Zwischenstopp, um zum Weltjugendtag nach Polen zu fahren. Vor allem aber ist der Gottesdienst ein Sendungsgottesdienst für Jugendliche, die mit dem „Praytrain“ nach Krakau fahren. Im Anschluss führt eine Prozession von der Kirche aus zum Hauptbahnhof und zur Zugsegnung. Schönborn und der Linzer Bischof Manfred Scheuer werden gemeinsam mit den Jugendlichen im „Praytrain“ reisen. Jugendbischof Stephan Turnovszky ist bereits am 12. Juli mit einer Pilgergruppe zu Fuß nach Krakau aufgebrochen. Auch der Grazer Bischof Wilhelm Krautwaschl und der St. Pöltner Weihbischof Anton Leichtfried sind in Krakau dabei.

Die Vorfreude wächst

Judith Zeitlhofer (24) von der Katholischen Jugend Oberösterreich war für die Organisation des Großevents in Oberösterreich zuständig. Sie fiebert der Reise nach Krakau schon entgegen: „Die Vorfreude ist mittlerweile schon sehr groß. Ich habe gar nicht gemerkt, wie schnell die Zeit in den letzten Wochen vergangen ist – und jetzt geht's in ein paar Tagen schon los. Das Reisefieber steigt! Ich freue mich schon sehr auf die gemeinsame Zugfahrt und bin schon sehr gespannt auf den Praytrain. Und es wird schön, endlich die TeilnehmerInnen aus Oberösterreich kennenzulernen. Wir hatten bisher schon Kontakt über Telefon und E-Mail, aber persönlich kenne ich die meisten noch nicht.“ Die Organisation war für Zeitlhofer eine Herausforderung: „Wir konnten im Vorfeld nicht viel planen, weil wenig Infos aus Krakau gekommen sind.“ Sie ist dennoch zuversichtlich, dass alles gut klappen wird: „Wir werden einfach improvisieren und spontan entscheiden. Wir haben versucht, uns auf alle Eventualitäten vorzubereiten – der Rest wird sich dann schon finden.“

Julian Hierschläger (19) aus Eidenberg arbeitet als Zivildienstler bei der Katholischen Jugend Oberösterreich. Auch er nimmt am Weltjugendtag teil. Worauf Hierschläger sich am meisten freut? „Auf das Österreicher-Treffen am Dienstag. Ich glaube, dass das richtig cool wird und wir viele neue Leute kennenlernen werden. Ansonsten freue ich mich auf alle neuen Erfahrungen, die ich machen werde – und natürlich auch auf den Papst.“

Buntes Programm für hunderttausende Jugendliche

Unterkommen werden die meisten der Österreich-PilgerInnen in Krakau bei Gastfamilien, in Pfarren, Schulen oder Turnsälen. Die 30 TeilnehmerInnen der Katholischen Jugend OÖ sind bei Gastfamilien rund 10 Kilometer von Krakau entfernt untergebracht.

Etwa 600.000 Jugendliche aus 180 Ländern werden in Krakau ein Fest des Glaubens, der Barmherzigkeit und der Hoffnung feiern und dabei Weltkirche hautnah erleben. Mehr als 2 Millionen TeilnehmerInnen werden zur Vigil und zur Abschlussmesse erwartet.

Der heurige Weltjugendtag steht im Jahr der Barmherzigkeit unter dem Motto: „*Selig die Barmherzigen; denn sie werden Erbarmen finden*“ (Matthäus 5,7).

Auch dieses Mal erwartet die österreichischen TeilnehmerInnen ein spannendes und vielfältiges Programm. Den Auftakt dazu bilden das Österreicher-Treffen und die Eröffnungsmesse am Dienstag, 26. Juli 2016. Neben den Großevents wie einem Jugendfestival, das während der ganzen Woche an verschiedenen Orten stattfindet, der Begrüßung von Papst Franziskus am Donnerstag, 28. Juli 2016 und einem großen gemeinsamen Kreuzweg am Freitag, 29. Juli werden in Sprachgruppen Katechesen (Glaubens-Einführungen) von den Bischöfen gehalten.

Den krönenden Abschluss bilden die Vigil, eine feierliche Abendandacht, am Samstag, 30. Juli und die Abschlussmesse des Weltjugendtags am Sonntag, 31. Juli. Beiden Gottesdiensten wird Papst Franziskus vorstehen und sein Wort an die voraussichtlich 2 Mio. Jugendlichen richten.

www.dioezese-linz.at/weltjugendtag2016

www.weltjugendtag.at

www.kathpress.at/wjt

Infos & Kontakt:

Judith Zeitlhofer
Katholische Jugend OÖ
0676 8776 3315

Foto: Kath. Jugend OÖ, honorarfrei

Jugendliche aus vielen Nationen, wie hier beim Weltjugendtag 2011 in Madrid, freuen sich auf den heurigen Großevent in Krakau.